



FORÄRA
Forum der Älteren - Region Aarau
Postfach
5001 Aarau
info@foraera.ch
www.foraera.ch

PROTOKOLL DER 11. SCHRIFTLICH DURCHGEFÜHRTEN, ORDENTLICHEN GENERALVERSAMMLUNG VOM FORÄRA VOM 8. MAI 2020

Die Abstimmungsunterlagen wurden an 242 Mitglieder versandt.
Eingegangene Stimmzettel 146.
Das Abstimmungsergebnis wurde den Mitgliedern schriftlich mitgeteilt.

1. Begrüssung der Anwesenden und Wahl der Stimmenzähler

Darüber muss nicht abgestimmt werden.

2. Genehmigung des Protokolls der GV vom 22. März 2019

Antrag des Vorstands: Die Generalversammlung möge das Protokoll der GV vom 22. März 2019 genehmigen.

Genehmigt: ja 146 nein 0 leer 0 ungültig 0

3. Kenntnisnahme des Jahresberichts 2019 des Vorstands und der Arbeitsgruppen

Der Jahresbericht wurde Ihnen mit der Einladung der GV bereits zugestellt. Darüber muss nicht abgestimmt werden.

4. Genehmigung Jahresrechnung 2019 und Bericht der Revisoren. Entlastung des Vorstands

Die Jahresrechnung 2019 schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 2'140.65 ab. Diese finden Sie in der Beilage sowie den Revisionsbericht.

Antrag des Vorstands: Die Generalversammlung möge die Jahresrechnung 2019 genehmigen unter gleichzeitiger Entlastung des Vorstands.

Genehmigt: ja 146 nein 0 leer 0 ungültig 0

5. Festsetzung der Mitgliederbeiträge 2020

Die Mitgliederbeiträge bleiben unverändert, d.h.

Einzelmitglieder	Fr. 30.00
Paare	Fr. 50.00
Juristische Personen	Fr. 100.00

Antrag des Vorstands: Die Generalversammlung möge die Mitgliederbeiträge unverändert genehmigen.

Genehmigt: ja 144 nein 1 leer 1 ungültig 0

6. Beschlussfassung über den Austritt aus dem ASV (Aargauischer Seniorenverband)

An der letzten Generalversammlung vom 22. März 2019 wurde beschlossen, auf einen Bezug des Magazins Seniorin zu verzichten (siehe Protokoll). Ruth Grathwohl informierte ausführlich darüber.

Damals war noch nicht klar, ob es möglich wäre, ein Einzelabonnement zu beziehen. Nach einer Besprechung mit der Präsidentin vom ASV (Aargauischer Seniorenverband) und dem Vizepräsidenten mit dem Vorstand vom FORÄRA und den beiden Delegierten wurde der Wunsch geäussert, alle Mitglieder vom FORÄRA nochmals anzufragen, ob ein Interesse an einem Einzelabonnement bestehen würde. Dies geschah mit einem Schreiben im Oktober 2019. Die Rückmeldungen ergaben ebenfalls ein klares Resultat. Nur einige wenige Mitglieder waren an einem Einzelabonnement interessiert.

Der Vorstand unterbreitete den Vertretern vom ASV einen Vorschlag, dass anstatt dem Magazin Seniorin nur die relevanten Aargauer Seiten in Form von einem PDF übermittelt werden könnte. Diese würden dann vom Vorstand an die Mitglieder versandt werden.

An der ausserordentlichen Generalversammlung vom 23. Januar 2020 unterbreitete der ASV den Mitgliedern die Revision der Statuten. Darin wurden verschiedene Änderungen vorgeschlagen:

Mitgliederverbände, die den obligatorischen Bezug des Verbandsorgans «Magazin Seniorin» ablehnen, haben neu die Möglichkeit, der Mitgliederkategorie Zweckverband anzugehören. Ein solcher Wechsel hat Einbussen der Rechte zur Folge, d.h. die Kürzung der Anzahl Delegierten (für FORÄRA bedeutet das noch 1 Delegierter), keine Teilnahme mehr an der Präsidentenkonferenz und kein Antragsrecht mehr für das Alice-Brugger-Legat. Der Mitgliederbeitrag soll neu für alle Mitglieder, ob Vollmitglieder oder Zweckverbänden auf einen Franken festgelegt werden. Die Paarmitgliederbeiträge werden entfallen. Ein Bezug der ASV-Seiten als PDF ist möglich und würde Kosten von einem Franken pro Jahr und Mitglied kosten.

Demgegenüber stehen die Vollmitglieder, also diejenigen, die das Verbandsorgan «Magazin Seniorin» beziehen für alle Mitglieder. Diese haben alle Rechte wie bisher,

d.h. Anzahl Delegierte gemäss Mitgliederzahl, Teilnahme an der Präsidentenkonferenz und das Antragsrecht für das Alice-Brugger-Legat.

Sylvia Lüthi, Hans Jürg Podzorski als Delegierte und Regina Jäggi, Präsidentin von FORÄRA, haben an der ausserordentlichen Generalversammlung teilgenommen und beantragt, dass die Statutenänderung sowie die Änderung des Reglements des Alice-Brugger-Legats abzulehnen seien. Es wurde von uns damit begründet, dass eine Schaffung von verschiedene Mitgliederkategorien mit unterschiedlichen Rechten gesetzeswidrig sei und nicht dem Vereinszweck diene. Leider hatte unser Antrag keinen Erfolg und die Statuten sowie die Reglementänderung des Alice-Brugger-Legats wurden deutlich angenommen.

Der Vorstand vom FORÄRA und die zwei Delegierten haben sich anschliessend zu einem Austausch getroffen und die Situation diskutiert. Es wird sehr bedauert, dass vom ASV eine «2-Klassen-Gesellschaft» geschaffen wurde und dadurch FORÄRA nicht mehr die gleichen Rechte, jedoch die gleichen Pflichten (Mitgliederbeitrag) wie ein Vollmitglied hat.

Deshalb hat sich der Vorstand entschlossen, der Generalversammlung den Austritt aus dem ASV zu beantragen. Wichtig ist, dazu zu erwähnen, dass der Vorstand vom FORÄRA die kantonale und eidgenössische Alterspolitik auch weiterhin verfolgen wird.

Antrag des Vorstands: *Die Generalversammlung möge den Austritt aus dem ASV gutheissen.*

Genehmigt: **ja 139** **nein 3** **leer 4** **ungültig 0**

7. Genehmigung Budget 2020

Im Budget 2020 ist ein Defizit von CHF 1'050 budgetiert (siehe Beilage).

Antrag des Vorstands: *Die Generalversammlung möge dem Budget 2020 zustimmen.*

Genehmigt: **ja 144** **nein 0** **leer 2** **ungültig 0**

8. Anträge der Mitglieder

Es sind keine Anträge eingegangen.

Aarau Rohr im Juli 2020

Für das Protokoll
Regina Jäggi, Präsidentin